



AVIA-Luftwaffe - Forum Flugplatz Dübendorf - VFL, Verein Freunde der Luftwaffe - AEROSUISSE
c/o Forum Flugplatz Dübendorf, Postfach 1085, CH-8600 Dübendorf
Web: www.taskforce-flugplatz-duebendorf.ch, E-Mail: info@taskforce-flugplatz-duebendorf.ch

Dübendorf, 25. Februar 2010

Pressemitteilung

Die «*TASK FORCE FLUGPLATZ DÜBENDORF*» ist erfreut über das Echo, welches ihre Pressekonferenz vom 16. Februar 2010 in den Medien gefunden hat.

Es ist den Initianten bewusst, dass ihre Pläne nicht überall eitel Freude auslösen würde. Dies obwohl der Beweis angetreten wurde, dass der volkswirtschaftliche Gesamtnutzen im Vergleich mit andern möglichen Nutzungsvarianten, am besten abschneidet. Dass im Rahmen einer ausgewogenen Berichterstattung auch Gegner jeglicher aviatischer Weiternutzung des Flugplatzes zu Wort gekommen sind ist verständlich und wird von uns ohne wenn und aber akzeptiert. Völlig inakzeptabel ist hingegen, wenn diese, bewusst oder mangels besseren Wissens, mit Argumenten operieren, welche nicht zutreffen! Solches Tun ist um so befremdlicher, wenn solche unzutreffenden Behauptungen von Personen geäussert werden, welche trotz Einladung an der Pressekonferenz nicht anwesend waren.

Unter anderem wird immer wieder das Schreckgespenst der drohenden Auslagerung der Kleinfliegerei und/oder der Business-Aviation von Kloten nach Dübendorf aus der Trickkiste geholt. Der «*TASK FORCE FLUGPLATZ DÜBENDORF*» wird unterstellt, dies gehöre zu ihren Zielen! Wohl hat sich bedauerlicherweise ein Sprecher des Flughafens Zürich anlässlich eines Interviews diesbezüglich vernehmen lassen. Seine Äusserung widerspiegelt möglicherweise Überlegungen der Betreiber des Flughafens Zürich, aber ganz sicher n i c h t solche der «*TASK FORCE FLUGPLATZ DÜBENDORF*»!

Als eines der grösseren an einer Ansiedlung in Dübendorf interessierten Unternehmen wurde an der Pressekonferenz u.a. die Firma „Jet Aviation“ (seit kurzem eine Tochtergesellschaft des grossen amerikanischen Konzerns „General Dynamics“, zu dem auch diverse Flugzeugbauer gehören und welches auch in der Forschung tätig ist) genannt. Dies mag mancherorts zu Fehlinterpretationen führen, ist doch dieser Name bei vielen Ferienreisenden vor allem als „Handling-Agent“ für Charterflüge bekannt.

Anderweitig wird der Arbeitsgruppe unterstellt sie mache Pläne für eine Neuausrichtung, bevor ihr überhaupt das Land gehöre. Dazu ist zu sagen, dass es nicht die Absicht der Task Force ist, den Bund zu beerben! Im Gegenteil, diese Gruppe ist gerade deshalb jetzt aktiv, da es gilt Möglichkeiten aufzuzeigen, wie durch eine Ko-Existenz von Luftwaffe und Zivillaviatik die Basis der Luftwaffe zu akzeptablen Konditionen aufrechterhalten werden kann, noch bevor sich Bund und/oder Kanton auf nicht wieder gut zu machende Experimente hinaus lassen.

Wir legen Wert darauf festzuhalten, dass keine der oben beschriebenen Szenarien Teil des Konzeptes „AVIapolis“ ist! Folgendes sind die Zielsetzungen unserer unabhängigen Arbeitsgruppe:

1. Erhalt des Flugplatzes mit seiner gesamten Infrastruktur für aviatische Nutzung.
2. Schaffung der Voraussetzungen für zusätzliche Wertschöpfung
3. Hilfeleistung bei Umsetzung eines entsprechenden Konzeptes

Unser Konzept sieht ausdrücklich weder die Auslagerung der Kleinaviatik (sogenannte Freizeitfliegerei) noch die der Business-Aviation und/oder des Charterverkehrs von Kloten nach Dübendorf vor. Auch keinen andersartigen, privaten oder regelmässigen Passagierverkehr! Geplant ist die Ansiedlung von Wartungs-, Unterhalts- und Fertigungsbetrieben, sowie von Forschung betreibenden Unternehmen. Nebst dem militärischen Flugverkehr im heute bekannten Rahmen sind zivile Flugbewegungen lediglich im Zusammenhang mit diesen Betrieben, innerhalb der heute schon bereits sehr restriktiven Betriebszeiten möglich (Werkverkehr). Trotz zahlenmässig leicht ansteigenden Bewegungen durch den Werkverkehr bleiben die Immissionen innerhalb der Grenzen des bereits heute gültigen Lärmkatasters.

Für die «TASK FORCE FLUGPLATZ DÜBENDORF»



Markus Gisel
Beauftragter Oeffentlichkeitsarbeit

Kontakt:

John R. Hüsey, Team Leiter Task Force Flugplatz Dübendorf, Telefon 043 444 12 14, Mobile 079 410 91 70

Markus Gisel, Beauftragter Oeffentlichkeitsarbeit, Telefon 044 945 34 55, Mobile 079 433 34 76